

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

130 (10.5.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Erstes Blatt.

Sonntag den 10. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Bekanntmachung.

8.8.

Von Sonntag den 10. Mai an ist die Großh. Kunsthalle zu den üblichen Besuchstunden dem Publikum wieder geöffnet.

Karlsruhe, den 8. Mai 1896.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

Bekanntmachung.

Erforderniß, die Ueberweisungsgebühr für Zeitungen vorauszubezahlen.

8.2. Bezahler von Zeitungen durch die Post, die entweder ganz von hier wegziehen oder nur auf einige Zeit an anderen Orten (Sommerfrischen, Kur- und Badeorten u. s. w.) Aufenthalt nehmen, werden daran erinnert, daß mit dem Antrage auf Ueberweisung von Zeitungen innerhalb des Deutschen Reichs auch die vorgeschriebene Gebühr von 50 Pf. für jede Zeitung sogleich zu entrichten ist.

Da durch die nachträgliche Einziehung der Gebühr am neuen Aufenthaltsorte nicht nur Weiterungen entstehen, sondern vielfach auch Verspätungen in der Ueberweisung der Zeitungen eintreten, so liegt es im eigenen Interesse des Publikums, die Gebühr für Ueberweisung von Zeitungen vor der Abreise nach dem neuen Aufenthaltsorte zu bezahlen.

Im Uebrigen wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Rücküberweisung von Zeitungen nach dem früheren Bezugsorte kostenfrei erfolgt und bei der Postanstalt des letzten Bezugsortes und nicht bei der Postanstalt des Ursprungsortes zu beantragen ist.

Wegen Nachsendung von Zeitungen nach fremden Postgebieten wird an den Posthaltern nähere Auskunft erteilt.

Karlsruhe (Baden), 4. Mai 1896.

Kaiserliches Postamt 1.

R. O. H.

4.4.

Sonntag den 10. Mai 1896,

Vormittags 11 1/2 Uhr,

im Saale des Großh. Konservatoriums,

Sofienstraße 35,

Litterarische Matinée

des Herrn

Schriftstellers Albert Geiger.

Zum Vortrag gelangen Dichtungen von Paul Heyse, Alberta von Puttkamer, Wilhelm Jensen, Heinrich Vierordt, Alberta von Freydoerf, Albert Geiger (Manuscripte) sowie von Wilhelm Gehring, Robert Haas, Detlev von Vitencon und Ferdinand von Saar. Eintrittskarten zu einer Mark im Vorverkauf in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung und in der Musikalienhandlung des Herrn Doert, sowie Morgens an der Kasse.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 11. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich im Hause Aingerstraße 1 dahier (Eingang von der Bahnhofstraße) im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Karl Burger hier öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Zweifelhinder-Wassermotor, System Schmitt, 1 1/2 Pferdekraft, 1 Abdampfrohr (25 m lang), 1 Zuleitung mit Schieber, 2 Windkessel, Wasserrohr und Wasserhähnen; 2 Dynamomaschinen für 20-30 Lampen, 3 Bürsten, 3 Transmissionriemen, 2 Vorgelege, 1 Accumulatorenbatte (60 Elemente); allerlei Material und Werkzeug zur Herstellung elektr. Beleuchtungsanlagen; Lampen, Tulpen und Glühlichtgläser in verschied. Sorten, Widerstände, Schaltungen, Accumulatoren, Isolatoren, Messingarme, Halter, Fassungen, Sicherungen, Einführungen, Druckladyse, Hartgummifachen, Glasröhren, Blei, Messing, Eisen und Zinkblei, 1 elektr. Uhr, Schraubstöße, Schneidfluppen, LötKolben u.; verschied. Schrauben zur Fahrradfabrikation, 4 Summireife, 4 Velocipedständer, Sättel, Federn, Stangen und eine Partie vernickelte Theile zu elektr. Fahrradlaternen; 2 Schäfte Chemikalien, Oele, Säuren, Salze, Drogen, Tinkturen, 1 chemische Waage und verschied. Laborirgläser, 2 Laterna magica, 2 Elektrifirmaschinen, 2 Hörtelefone, 2 Telephonstationen, 1 Tablean, 1 Petroleumpumpe, 5 Manometer, 2 Wasserwaagen, 1 eiserner Aufzug, verschied. Vichtleitungsdraht (ca. 100 Kilo), Nägel, Schlingen, Haken, Gasrohre, Elemente, Thermometer, Barometer, Alkoholometer, Gläser, Micaglas und sonstige Gegenstände.

Die Versteigerung wird nöthigenfalls am Dienstag den 12. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr, fortgesetzt.

Karlsruhe, den 5. Mai 1896.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Lieferung von Sandsteinbordsteinen.

8.2. Die Lieferung von 970 Qd. M. Sandsteinbordsteinen soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Freitag den 15. Mai, Vormittags 9 Uhr,

in diesseitiger Kasse einzulegen, woselbst Bedingungen und Zeichnung zur Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 5. Mai 1896.

Städtisches Tiefbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 11. Mai 1896, Nachmittags 3 Uhr,

versteigere ich in der Karl-Wilhelmstraße hier, gegenüber dem Kirchhofeingang, im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

eine Wasserbetanlage mit Luftpumpe, sowie ein großes Glasdach.

Karlsruhe, den 7. Mai 1896.

2.2. Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Bernhardstraße 3, nahe dem Dursacherthor, ist der zweite Stock, bestehend in 4 sehr schönen Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, wegen Bezug auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst von 11 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags und das Weitere auf event. Bestellung; Klaurechtstraße 10 im zweiten Stock zu erfragen.

— Hirschstraße 81 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Veranda und Gartenantheil u. per sogleich oder später bezugsfähig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

— Kaiser-Allee 67 ist eine große Mansarde, Küche und Keller auf Juli zu vermieten. Näheres Lahnstraße 4, eine Stiege hoch.

— Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei der Freiherlich v. Seldeneck'schen Gutsverwaltung in Mühlburg.

— Klaurechtstraße 22 sind im Hinterhaus 5 schöne Zimmer, Küche, Keller an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen jeden Nachmittag von 5 Uhr an im 4. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Lessingstraße 18 ist in gutem Hause eine freundliche Mansardenwohnung von 2 schönen Zimmern und Küche u. an ruhige, ordnungsliebende Leute (erwachsene Personen) auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*5.2. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Ofen und Balkon auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

*3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 13 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9-12 Uhr Vormittags. Näheres parterre.

— Markgrafenstraße 52 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre bei Theodor Hag.

— Müppurstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 68 (nächt der Kriegsstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, sammt Zugehör der 23. Juli zu vermieten. Wegen Einsichtnahme und allem Näheren wolle man sich wenden: Waldstraße 13, 2. Stock.

— Schillerstraße 10 ist das Parterre nebst Küche und Kellerabtheilung der 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

6.2. Schirmerstraße 5 ist eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Badecabinet und dem üblichen Zugehör, Garten, mit oder ohne Stallung, wegen Wegzug schon bis 15. Juni oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Schönenstraße 75 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche, Keller auf 23. Juli ds. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

Westendstraße 14, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 event. 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf den 1. bezw. 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

In meinem Neubau Rheinstraße 45, Stadttheil Mühlburg, sind folgende Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten:

2. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. s. w.,

3. Stock eine Wohnung mit 5 oder 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden u. s. w. oder

3. Stock 2 Wohnungen mit 2 und 3 Zimmern, Küchen, je eine Mansarde u. s. w.,

Dachstock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche u. c. Näheres zu erfragen Sofienstraße 88 im 1. Stock.

Bernhardstraße 11

ist eine Herrschaftswohnung im 2. Stock nebst Zugehör per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Zu vermieten.

*6.2. Ein kleines, hübsches Haus zum Alleinbewohnen, beim Mühlburgerthor, innerhalb der Bahnlinie, mit 8 großen Zimmern, reichlichem Zugehör und schönem Garten ist auf Juli oder Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 3603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftswohnung,

ca. 10 Zimmern, Bad, großem Zugehör event. auch Garten, Stall u. c., auf Juli zu vermieten. Offerten unter Nr. 2670 an das Kontor des Tagblattes.

2.2. In unserm Hause Rondellplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten. Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Wegen Wegzug des Herrn Pianisten E. Reuss ist die Wohnung desselben im 3. und 4. Stock des

Hauses Stefanienstraße 19 mit 9 Zimmern und 2 Küchen nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst im Baubüro.

Badischer Frauenverein.

Abtheilung I.

3.2. Im Heim des „Friedrichstifts“ für alleinstehende Damen gebildeter Stände sind sofort zwei Wohnungen von zwei bezw. drei Zimmern zu bestehen.

Anmeldungen bezw. Anfragen wollen an die unterzeichnete Stelle gerichtet werden. Karlsruhe, den 30. April 1896.

Das Komite der Unterabtheilung des Friedrichstifts, Gartenstraße 47.

Einfamilienhaus,

freistehend im Garten an der Rüppurrerstraße, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Gartenland nebst großen Räumen, welche als Kl. Fabrik, Werkstatt, Magazin oder Stallung für Milchwirthschaft, Kutscherei u. c. eingerichtet werden können, ev. auch für Möbeltransport- u. Expeditions-geschäft geeignet, ist auf eine Reihe von Jahren zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 21 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein möblirtes, freundliches Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Werberstraße 77, Parterre rechts.

2.2. Kriegstraße 12, nahe dem Hauptbahnhof, sind 2 gut möblirte Zimmer, 1 Treppe hoch, zu vermieten.

— Werberstraße 86 ist im 2. Stock ein fein möblirtes Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder clarat:

Marks	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weiße deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter u. c. Rote deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter u. c. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von J. F. Menzer, Neckargemünd. In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Maisch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54. —

Selzerbrunnen Grosskarben, Hessen,

Laurenze & Co., Hoflieferanten. — 11 Medaillen und Diplome. Natürlich kohlensaures Mineralwasser.

Selzer.

Bestes Heil- und Tafelwasser.

Seit Jahren ärztlich erprobt gegen **Katarrhe der Luftwege**, des Unterleibes — Grippe — Influenza; privat wie in Kliniken und staatlichen Landes-Kranken- und Irren-Anstalten etc.

Unübertroffen an Güte, Wohlgeschmack, Lieblichkeit und Erfrischung pur, wie in Vermischung mit Wein (Schorle morle), Sekt, Cognac, Milch und Fruchtsäften. Haupt-Niederlage: Dr. Kux & Finner, Karlsruhe. 20.4. Lieferung in Originalkrügen und Flaschen. Coulante Bedingungen.

Cigarren.

Von einem ältern Bremer Hause wurde mir der Alleinverkauf einer ausgezeichneten Handarbeits-Cigarre

Campina

für Karlsruhe und Umgegend übertragen. Dieselbe zeichnet sich durch vorzüglichen Brand und milde, volle Qualität aus. Preis pro Stück 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg., 1 Kistchen von 100 Stück Mk. 5.50.

W. Knauss, Kaiserstraße 61.

J. C. Fochtenberger's Kölnisches Wasser, gegründet 1825, vom Groß. Medicinal-Collegium geprüft, von ärztlichen Autoritäten bei **entzündeten und schwachen Augen** als unübertroffen empfohlen, vorzüglich bei **Gliederschwäche**, feinstes **Parfüm**, in Flacon à 35 und 70 Pfg. Alleinverkauf für Karlsruhe bei

Friedr. Maisch Sohn, Ritterstraße 10, Nachfolger E. Rothermel, Kaiser-Passage.

Genre Separat.

Jeder complete Zoppen-Anzug nach Maasß Mk. 60.— Netto Kaffe empfiehlt

W. Wolf jr., Kaiserstraße 82a.

3.3.

2.2. Kaiserstraße 187, bei der Balbstraße, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmern) zusammen oder getrennt sofort beziehbar zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 2 Stiegen hoch.

*2.2. Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kapellenstraße 34 im 3. Stock.

*3.2. Ein gut möbliertes, zweifelhingiges Parterre-Zimmer ist sofort oder auf 15. Mai zu vermieten: Luitpoldstraße 39.

3.3. Klauerschiffstraße 28 ist eine hübsche Mansarde mit Ofen an eine ordentliche Frau zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 7, 4. Stock.

— Ein fein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Sostensstraße 15.

Gut möbliertes Zimmer

zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 24 im Laden, gegenüber dem Bahnhof. 5.4.

Bier Zimmer

(ein großes und drei kleinere), eine Treppe hoch, mit eigenem Aufgang, Gas- und Wasserleitung, sehr hell (Nordlicht), als Bureau, Atelier, Werkstätte geeignet, per 1. Juli zu vermieten: Friedrichsplatz 3 im Laden.

Hinterhaus-Fabrikgebäude,

auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

— Im Hause Gottesauerstraße 33 ist eine helle, geräumige

Werkstätte

mit Einfahrt, in welcher bisher eine Schreinerei betrieben wurde, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13 im Kontor.

Ein geräumiger Parterre-Raum mit Gas, Wa., Leitung und Entwässerung ist als Werkstätte für ein geräuschloses Geschäft, auch für Kunstwascherei, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Friedenstraße 18, Badanstalt. 6.2.

Werkstatt,

hell und geräumig, mit Hofraum sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei unmöblierte Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmern) in der Nähe des Bahnhofes zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2583 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Dienst-Anträge.

— **Gesucht sofort:** ein Zimmermädchen, welches weihnähen und bügeln kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Ein reinliches, gewandtes Mädchen, welches ganz perfekt kochen kann und etwas Hausarbeit besorgt, kann sofort eintreten: Wolkestraße 15 im 3. Stock.

*2.2. Gesucht ein Mädchen für alle Arbeit in eine Wirtschaft auf's Land zur Ausbildung auf einige Wochen. Näheres Schützenstraße 48 im Laden.

3.3. 5000-7000 Mark

sind sofort auf II. Hypothek, 12000 und 15000 M. sind auf 23. Juli als II. Hypothek zu vergeben. Näheres bei Ad. Monninger, Schillerstraße 3.

Hypotheken.

3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich zur Vermittlung von Hypotheken in jeder Höhe bei äußerst billiger Berechnung.

Ad. Monninger, Schillerstraße 3.

3.3. Wir suchen zum baldigsten Eintritt einen tüchtigen **Comptoiristen**, welcher mit der Buchhaltung, deutschen und französischen Correspondenz völlig vertraut ist. (Geübter Stenograph bevorzugt.) Bewerber mit nur vorzüglichen Zeugnissen und Referenzen wollen uns schriftliche Offerte nebst Lebenslauf, unter Bekanntgabe ihrer Gehaltsansprüche, einsenden.

Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe.

2.2. Mehrere tüchtige Möbelschreiner finden lohnende Accord-Arbeit in der Hofmöbelfabrik von **M. Reutlinger & Cie.,** Kaiserstraße 167.

10.3.

Zu haben in den meisten Kolonialwaaren-, Drogen- und Seifenhandlungen.

Dr. Thompson's Seifenpulver

ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste **Waschmittel der Welt.**

Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan“.

Spezialität gegen Wanzen, Flöhe, Kückenungeheuer, Motten, Pfaffen auf Hauswänden etc. etc.



Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unübertroffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insekten und wird darum von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.

In Karlsruhe bei den Herren:

- | | | | |
|---------------------|--------------------|------------------------|-----------------------|
| V. Merkle, | Gustav Bender, | A. Bösch, Drog., | W. Spitz, Drog., |
| Julius Dehn Nachf., | Friedrich Benzel, | Otto Mayer, | J. Schedel, |
| Carl Roth, Drog., | Ludw. Klingensfuß, | Jacob Wüßle, | M. Hofheinz, |
| Hermann Baumann, | Adolf Koerner, | E. Schneider's Nachf., | G. Holzwarth, Muldau. |

Monatsabonnements zum

Damen-Frisiren

werden angenommen, sowie **Extra-Frisuren** in meinen Frisiralons oder ausser dem Hause von einer Friseurin, welche die letzten 2 Jahre in Berlin frisirte, ausgeführt bei

H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad.

KINDERWAGEN

ZU JEDEM PREISE im ersten Spezial-Geschäft
J. Hess, Kaiserstr. 32
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.

— Engl. Wagen, vernickelt, von M. 17.— an, engl. Wagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern M. 25.—, engl. Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn, Fußkassen und Gummirädern M. 32.50, engl. Kastenwagen, gepolstert und mit Gummirädern M. 28.50.

In mittleren und hochfeinen Wagen bietet mein Lager besonders große Auswahl.

Lackirer-Gesuch.

Tüchtige Lackirer auf Fahrräder finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung.

Eisenwerke Gaggenau,
Actiengesellschaft
in Gaggenau.

3.3.

Arbeitsgelegenheit.

Die brasilianische Kommission zum Ankauf von Kriegsmaterial in Europa sucht geübte Arbeiter oder Arbeiterinnen zur Verpackung der von der deutschen Metallpatronen-Fabrik hier gelieferten Geschosse. Anerbietungen werden von dieser Kommission in der Metallpatronen-Fabrik von 10—12 Uhr täglich entgegengenommen.

3.2.

Gesucht

auf sofort ein feines, perfektes Zimmermädchen, welches vorzügliche Empfehlungen besitzt, in einen kleinen, feinen Haushalt. Näheres im Kontor des Tagblattes.



Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehülfe, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzirungs-Büreau von
K. Tröster, Kraußstraße 17.

*6.4.

Bahnhofswirtschaft.

Neuer Rangirbahnhof. Karlsruhe.

Ein **Kellner-Lehrjunge** kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für meine Eisenwarenhandlung wird per sofort ein junger Mann aus achtbarer Familie gesucht.

Otto Stoll, am Mühlburgerthor.

Lehrjunge-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten.

Bäckerei Fr. Bössler,
Marktgrafenstraße 36.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein Junge mit guter Schulbildung wird in ein hiesiges Assuranz-Büreau alsbald gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 8509 gest. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher gute Schulzeugnisse besitzt, findet Lehrstelle bei **Wickersheim & Cie.,** Colonialwaaren und Landesproducten en gros, Karlsruhe, Rudolfstraße 5.

— In meinem Atelier kann ein braver, ehrlicher Knabe, Sohn gut ständiger Eltern, mit merklich manuellen Anlagen behufs Erlernung der feineren Zahntechnik in die Lehre treten.
C. Krano, Amalienstraße 19,
Ecke der Amalien- und Karlstraße.

Lehrling.

3.3. Für mein Versicherungsbüreau suche per sofort einen Lehrling unter günstigen Bedingungen mit guter Handschrift. Offerten sind unter Nr. 3670 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Hausknecht-Gesuch.

2.2. Ein solider, kräftiger Mann mit guten Zeugnissen findet auf 11. Mai Stelle.

Heinrich Rothweller,
Kronenstraße 43.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.1. Ein solides, tüchtiges Mädchen, welches gut serviren kann, wird in ein Weinlokal sogleich gesucht: **Kaiserstraße 219.**

*10.2. Ein goldener Ring

mit Amethysten wurde verloren. Abgegeben gegen 10 M. Belohnung; **Rudwig-Wilhelmstraße 9 im 2. Stock.**

Reform-Baumwoll-Leibwäsche

(System Dr. Lahmann)

mehr als um die Hälfte billiger als Normal-Unterkleider.

Diese gesetzlich geschützte Fabrikmarke

10.10.

System

Dr. Lahmann.



System

Dr. Lahmann.

Reform-Baumwoll-System

garantirt für gekämmte, egyptische **Maoco-Baumwolle** erster Qualität, welche allein den Anforderungen **Dr. Lahmann's** genügt, sowie für rein gewaschene Waare, was für **Gesundheit** und **Reinlichkeit** von grossem Werth ist.

Ein weiterer Vorzug dieses Fabrikats ist, dass solches mit 2 Fäden und auf der Doppelkettenstich-Maschine genäht ist, welche letztere eine unaufziehbare Naht erzeugt.

Die **Dr. Lahmann'sche Reform-Baumwoll-Kleidung** ist namentlich für Frühjahr und Sommer, wo die **Wolle** Vielen lästig ist, angenehm zu tragen und darum **gegen die wärmere Jahreszeit** hin ein viel gesuchter, gern gekaufter Artikel.

Da viele Fabrikate aus der weit geringeren amerikanischen Baumwolle hergestellt sind, die **Dr. Lahmann's Reform-System** nicht entsprechen, so wird gebeten, auf **obige Schutzmarke** genau zu **achten.**

Verkaufs-Niederlage in Karlsruhe

bei

Johannes Steltz, Waldstrasse 42,

neben der allgem. Versorgungsanstalt.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des **Korbwaaren-Geschäfts** verkaufe mein großes Lager in **Korbwaaren** aller Art, **Kinderwagen** vom Einfachsten bis zum Feinsten unter **Fabrikpreisen.**

Fritz Neck,

Ecke der **Rüppurrer- und Luisenstraße.**

3.2.

Telephon 174.

Fahrräder

in reichster Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

H. Voigt, mechanische Werkstätte,

Karlsruhe, Adlerstraße 9.

10.3.

Im Verlag der Macklot'schen Buchhandlung und Buchdruckerei in Karlsruhe ist erschienen und zu beziehen durch alle Buch- und Papierhandlungen:

Die Haupt- u. Residenzstadt Karlsruhe.

Ein Führer für deren Gäste.

Mit Plan und Abbildungen.

Im Auftrage des Stadtrats verfaßt von Prof. Fe. S. Meyer.

Preis 75 Pfg.

Karte der Umgebung

der

Landeshauptstadt Karlsruhe,

gezeichnet von H. Wlesch.

16. Auflage,

ergänzt von Dr. Cathian.

Preis 25 Pfg.

Ein- und fünfzig Spaziergänge und Ausflüge

in die

Umgebung der Landeshauptstadt

Karlsruhe

mit einer Karte des Gebietes für die drei ersten Abteilungen.

Dem Badischen Schwarzwaldberein in Treuen zugewidmet von Dr. Thom. Cathian.

Fünfte, durch geschichtliche und technische Anmerkungen bei der Residenz und den Orten der näheren Umgebung auf ca. 25 Kilom. vermehrte Auflage.

Preis 1 Mk. 25 Pfg.

Neuer Plan

der

Haupt- und Residenzstadt

Karlsruhe.

Maßstab: 1:10000.

Preis 25 Pfg.

2.1.

Restaurant z. Frankeneck,
ganz in der Nähe des Großschlosses.

Restaurant I. Ranges.

Großartige Lokalitäten.

Vorzüglicher Stoff Sinner (Grünwinkel).

Gute Art. Solide Bedienung.

22. **F. Weppel.**

Liederhalle.

3.3. Unsere geehrten Mitglieder sehen wir in Kenntniß, daß der

Himmelfahrts-Ausflug

ab Bühl über Burg Windeck-Lauf nach Achern stattfindet. Abfahrt hier 7⁹ früh. Wir laden unsere aktiven und passiven Mitglieder zu zahlreicher Beteiligung freundlichst ein und bitten, **längstens bis Montag den 11. Mai** in die im Vereinslokal aufliegende Liste sich gefälligst einzzeichnen zu wollen.

Der Vorstand.

9.7.

**Cravatten — Hosenträger,
Corsetten — Schürzen,**

**Socken — Strümpfe — Samaschen — Längen,
Stoffhandschuhe für Herren, Damen und Kinder,
Unterkleider (Syst. Dr. Lahmann) und andere beliebte Sorten,
Herren- und Damenhemden, weiß und farbig, Taschentücher,
Leinekragen, Manschetten sowie Mey's Stoffwäsche,
Garne, Futterstoffe, Spitzen und Besatzartikel**

sowie sämtliche Kurzwaren in guten Qualitäten zu billigsten Konkurrenzpreisen empfiehlt

Carl Keller Sohn, Hirschstr. 35a.

Kaiserstraße 110

befindet sich der große Italienische Schirm-Verkauf von **Buschini Pietro aus Italien**. Derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Neuheiten von **Sonnen- und Regenschirmen** zu fabelhaft billigen Preisen, nur gute, reelle Waare, wie seit 20 Jahren in Karlsruhe bekannt. Reparaturen und Heberziehen schnell und billig.

Buschini Pietro aus Italien,
10.6. 110 Kaiserstraße 110, Karlsruhe.

Großes Lager in Spazierstöcken.

Lebens-

Zum Abschlusse aller Arten und in den verschiedensten Combinationen von

Versicherungen

für nur allererste deutsche Gesellschaften, und ohne Aufnahmegebühren zu berechnen, empfiehlt sich

K. H. v. Lindenau,
General-Agent,
Douglasstrasse 7.

Feuer-Versicherung.

Unfall.

Milliardienst.

Pferde-

Haftpflicht.

Tobleraussteuer.

Leibrenter.

5.5. **Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.**

XVIII. Marienburger

1. Hauptgewinn:

Eine

Gold-

Säule.

Werth:

25000

Mark.

Pferde-Lotterie

Hauptgewinne:

10 Equipagen 121 Pferde.

und zusammen

2004 Gewinne von 150000 Mark.

Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, Berlin W. (Hotel Royal)

ebenso **Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15, b Rathaus.**

Stephanienbad Beiertheim.

Die Eröffnung meiner Badeanstalt zeige hiermit ergebenst an und lade zu deren Benützung freundlichst ein.

C. Knust.

*2.2.

Johannis,

natürlich kohlensaures Mineralwasser I. Ranges.

Medicinal- u. Consum - Wasser

22.

aus dem

Johannisbrunnen in Zollhaus (Nassau),

Tafelgetränk Ihrer Majestät der Königin von England.

==== Von medizinischen Autoritäten empfohlen. ====

Unübertroffen an lieblichem Wohlgeschmack, kristallhell und vorzüglich zu Mischungen mit Wein und Cognac, mit heißer Milch getrunken, schleimlösend wirkend und die Verdauung im höchsten Maße fördernd.

Stets in frischer Füllung en gros & en détail zu beziehen

durch das Generaldepot bei

F. X. Rathgeb, vorm. Fr. Maisch, Hofl.

Ludwigsplatz 57.

Flaschenbier,

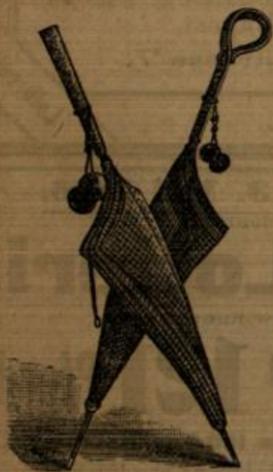
— in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Bilsener
und
Münchener
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**
befördert.

Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1.



L. Müller's Schirmfabrik,

K. Appenzeller,

20 Herrenstraße 20,

empfiehlt

Sonnenschirme.



Feinste Neuheiten. Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Mein großes Lager der neuesten Stoffe und Stöcke ermöglichen mir, beim Ueberziehen der Schirme sowie bei Extraanfertigungen allen Anforderungen zu genügen.

Eine Parthie zurückgesetzte Sonnenschirme werden zu bedeutend ermässigten Preisen abgegeben.

Großartiger Ausverkauf

in

Cravatten

Handschuh-
Fabrik

und

Lager.

Handschuhe

nach Maas

und

Farbenangabe.

Handschuh-
Wäscherei

und

Färberei.

Hosenträger-
Lager.

Hosenträger-
Reparatur-
Werkstätte.

Herrenwäsche.

Lager

und

Aufertigung

nach

Maas.

zu so **fidelen Preisen** wie noch nie dagewesen. Wegen vollständiger **Geschäfts-Veränderung** und Umzug setze mein hinlänglich bekanntes **Niesenslager** in **Cravatten** dem Ausverkauf aus. Von heute an verkaufe ich sämtliche Façons, ob **Regattes, Diplomates, Selbstbinder** oder **Deckcravatten**, von **10 Pfg.** an, selbst in den größten und neuesten Formen, darunter reinseidene Sachen. **Große Preisreducirung** durchweg bis auf die allerfeinsten Genres. Bekannt große **Cravatten-Ausstellung**. Bedeutende **Preisermäßigung** auf sämtliche Artikel, wie: **Handschuhe, Hosenträger, Kragen, Manschetten, Oberhemden, Reformwäsche, Socken, Kragen- und Brustknöpfe, Sports-hemden, Sports gürtel, Radfahrer-strümpfe** u. s. w.

P. Paprzycki,

Cravatten, Handschuhe, Wäsche,
Herren-Spezialartikel-Geschäft,
Erbprinzenstraße 28.

Vom **23. Oktober** ab befindet sich mein
Geschäft

Kaiserstrasse 165,
vis-à-vis **Hotel Erbprinzen.**

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

“Die Resultate der kürzlich in Paris Statt gefundenen Untersuchungen und der Bericht der Académie de Médecine haben dem Apollinaris Wasser den ERSTEN Platz unter ALLEN untersuchten Wassern für REINHEIT und VOLLSTÄNDIGE ABWESENHEIT von pathogenen Mikroben zugesprochen.”

Käuflich bei allen Mineralwasser-Händlern, Apothekern, &c.

Grosser Schirm-Ausverkauf wegen Geschäftsverlegung.



Die Schirmfabrik von **W. Kern** empfiehlt, wie bekannt, ihr **grösstes Lager** in **Sonnenschirmen**.

Stets das Neueste der Saison.

Grösste Auswahl in **Stoffen** und **Schirmstöcken**.

Auch wird **jeder** Schirm nach **Wunsch** angefertigt. **Ueberziehen** und **Repariren** eines Schirmes binnen **einer** Stunde.

Eine **grosse Parthie** zurückgesetzter **Sonnenschirme** werden zu **sehr billigen Preisen** abgegeben.

W. Kern, Schirmfabrik,
Kaiserstrasse 165. Kaiserstrasse 165.

Meinen werthen Kunden diene zur gefälligen Nachricht, dass sich mein Geschäft vom 1. Oktober an nicht mehr Kaiserstrasse 165, sondern **Kaiserstrasse 139** in meinem grossen, neuerbauten Lokal befindet.

Empfehlung.

*22. Empfehle mich den geehrten Herrschaften und tit. Publikum in sämtlichen Reparaturen an Holz- und Polstermöbeln, im Aufarbeiten von Rosten und Matratzen u. s. w., sowie im Aufpolstern von Möbeln und im Herrichten von Parquetböden bei billiger und reeller Bedienung.

Job. Göb, Schreiner und Tapezier,
Waldbornstrasse 82 im 2. Stod.

Discrete Entbindungen

bei Frau **Bussor, Hebamme,** Pfeffelstrasse 7,
Kolmar (Elss).

42.

Alfred Rathner, Hofballetmeister

am **Grossherzogl. Hoftheater in Karlsruhe,**
beeht sich hiermit zur geneigten Kenntniz zu bringen, dass er ab 1. Oktober 1896

Privat-Tanzlehr-Course

für alle **Conversationsstänze** für **Damen** und **Herren** eröffnet.

Tanzlehr-Institut: Karlstrasse 6.
Sprechstunden täglich von 4 bis 6 Uhr.